



Ökologisch-Demokratische Partei

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 22. November 2018

Antrag

Radabstellanlagen am Hauptbahnhof und weiteren Bahnhöfen neu planen

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert erneut mit der Deutschen Bundesbahn Kontakt aufzunehmen, um Radabstellanlagen am Hauptbahnhof während des Neubaus in den kommenden Jahren zu planen und umzusetzen. Des Weiteren sollen Maßnahmen am Ostbahnhof und in Pasing zum Neubau, bzw. zur Erweiterung von dringend benötigten Radabstellanlagen untersucht und realisiert werden. Die Finanzierung von 40 % der Maßnahmen sollen beim Bundesumweltministerium beantragt werden.

Begründung

Die bisherigen Auskünfte der Deutschen Bundesbahn zu Radabstellanlagen auf dem Gelände der DB waren negativ, da kein Platz vorhanden und sie dafür nicht zuständig sei. Nun gibt ein Artikel in der Welt vom 18.11.2018¹ Anlass zur Hoffnung. Gemeinsam mit dem Bundesumweltministerium sollen Kommunen im Rahmen der Initiative „Bike & Ride“ gefördert werden, wenn sie neue Abstellmöglichkeiten für das Rad schaffen. Die DB unterstützt mit geeigneten Standorten, Planung und Umsetzung. Laut Artikel finanziert das Umweltministerium davon 40 %.

Sonja Haider (ÖDP) und Tobias Ruff (ÖDP)

1 <https://www.welt.de/motor/news/article184068332/Wohin-mit-dem-Rad-Fahrradstellplaetze-an-Bahnhoefen.html>